

AMTSBLATT

für den Landkreis Berchtesgadener Land
und die Städte, Märkte, Gemeinden
und kommunalen Zweckverbände
im Landkreis



Impressum:
Herausgeber: Landratsamt Berchtesgadener Land
Redaktion: Landratsamt Berchtesgadener Land, Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich.
Zu beziehen beim Landratsamt Berchtesgadener Land (Druckversion) und online unter www.lra-bgl.de

Amtsblatt Nr. 8 vom 21. Februar 2017

Inhaltsverzeichnis:

Bek. Nr.

Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden

Bekanntmachung der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden
zur 19. Änderung des Flächennutzungsplans
der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden gemäß § 6 Abs. 5 BauGB 1

Gemeinde Schönau a. Königsee

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für
Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren 2

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung 3

Bek. Nr. 1

Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden

Bekanntmachung der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden zur 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden gemäß § 6 Abs. 5 BauGB

Der Gemeinderat stellte die 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden in seiner Sitzung am 8.12.2016 fest. Die Änderung betrifft den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Hotel Hochkalter“. Mit dieser Änderung werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein sonstiges Sondergebiet Fremdenbeherbergung (Hotel) geschaffen.

Mit Bescheid vom 2.2.2017 (Az: 311.3 610) hat das Landratsamt Berchtesgadener Land die 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 19. Änderung des Flächennutzungsplans wirksam. Jedermann kann die Änderungen des Flächennutzungsplans (Planzeichnung mit Begründung und Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung) im Rathaus Ramsau, Im Tal 2, Zimmer 13 während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise:

Gemäß §§ 214 und 215 BauGB

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs.1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ramsau b. Berchtesgaden, den 14. Februar 2017
Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden

Herbert Gschoßmann, Erster Bürgermeister

Gemeinde Schönau a. Königssee

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Die Gemeinde Schönau a. Königssee erlässt aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayer. Feuerwehrgesetz (BayFwG) folgende

S A T Z U N G

§ 1

Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Die Gemeinde Schönau a. Königssee erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 und 2 BayFwG Aufwendungsersatz für die in Art. 28 Abs. 2 BayFwG aufgeführten Pflichtleistungen ihrer Feuerwehren, insbesondere für:

1. Einsätze,
2. Sicherheitswachen (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG),
3. Ausrücken nach missbräuchlicher Alarmierung oder Fehlalarmen.

Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet. Für Einsätze und Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen, wird kein Kostenersatz erhoben. Der Aufwendungsersatz entsteht mit dem Tätigwerden der Feuerwehr.

(2) Die Gemeinde Schönau a. Königssee erhebt Kostenersatz für die Inanspruchnahme ihrer Feuerwehren zu folgenden freiwilligen Leistungen (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Atemschutzgerätekammer/Schlauchwerkstatt,
4. Bereitstellung der Atemschutzstrecke zur Benutzung.

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehren.

(3) Die Höhe des Aufwendungs- und Kostenersatzes richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß den Anlagen zu dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen, die nicht in den Anlagen enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Aufwendungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistung von Werkfeuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 7 Satz 2 BayFwG), werden unabhängig von dieser Satzung geltend gemacht.

§ 2

Schuldner

- (1) Bei Pflichtleistungen bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.
- (2) Bei freiwilligen Leistungen ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.
- (3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Fälligkeit

Aufwendungs- und Kostenersatz werden mit Bestandskraft des Bescheids zur Zahlung fällig.

§ 4

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. März 2017 in Kraft.

Die Satzung vom 12. November 2007 und die Änderungssatzung vom 7. Dezember 2011 treten mit Ablauf des 28.2.2017 außer Kraft.

Schönau a. Königssee, den 6. Februar 2017
Gemeinde Schönau a. Königssee

Hannes Rasp, Erster Bürgermeister

**Anlagen (Nr. 1 - 4)
zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze
und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren**

1. Streckenkosten

| Fahrzeug | Kosten pro angefangenen Kilometer |
|--|-----------------------------------|
| Kommandofahrzeug | 3,00 |
| Mehrzweckfahrzeug (MZF) | 3,00 |
| Einsatzleitwagen (ELW) | 3,00 |
| MTW | 3,00 |
| TLF 8 | 5,00 |
| TLF 16 | 6,00 |
| TLF 20 | 7,00 |
| TLF 24 | 7,00 |
| Drehleiter (DLA (K)) 23 | 14,00 |
| DLA (K) 18 | 13,00 |
| DLA (K) 12 | 12,00 |
| TSF | 4,00 |
| LF 8 | 6,00 |
| LF 10 | 6,00 |
| StLF 10/6 | 6,00 |
| LF 16 | 8,00 |
| LF 20 | 7,00 |
| HLF 20 | 8,00 |
| Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) | 8,00 |
| Gerätewagen Atemschutz/Strahlenschutz (GW-A) | 5,00 |
| Rüstwagen (RW) | 8,00 |
| Kombi | 2,00 |
| LKW | 4,00 |

2. Ausrückestundenkosten

| Fahrzeug | Kosten pro angefangene Stunde |
|-------------------------|-------------------------------|
| Kommandofahrzeug | 25,00 |
| Mehrzweckfahrzeug (MZF) | 30,00 |
| Einsatzleitwagen (ELW) | 30,00 |
| MTW | 25,00 |
| TLF 8 | 85,00 |
| TLF 16 | 99,00 |
| TLF 20 | 104,00 |
| TLF 24 | 99,00 |
| Drehleiter (DLA (K)) 23 | 231,00 |
| DLA (K) 18 | 231,00 |
| DLA (K) 12 | 231,00 |
| TSF | 75,00 |

| Fahrzeug | Kosten pro angefangene Stunde |
|--|-------------------------------|
| LF 8 | 102,00 |
| LF 10 | 102,00 |
| StLF 10/6 | 102,00 |
| LF 16 | 143,00 |
| LF 20 | 117,00 |
| HLF 20 | 143,00 |
| Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) | 234,00 |
| Gerätewagen Atemschutz/Strahlenschutz (GW-A) | 90,00 |
| Rüstwagen (RW) | 150,00 |
| Kombi | 25,00 |
| LKW | 36,00 |
| Rettungsboot | 180,00 |

3. Pauschalsätze Arbeitsstundenkosten für Geräte

| Gerät | Arbeitsstundenkosten | |
|---------------------------------------|------------------------------|---------|
| | pro Stunde | pro Tag |
| Allzweckpumpe | 7,00 € | |
| Atemluftkompressor | 13,00 € | |
| Be- und Entlüftungsgerät | 13,00 € | |
| Brenn- und Schneidegerät | 20,00 € | |
| Chemikalienschutzanzug (CSA) | in Höhe der Wertminderung | |
| Dampfstrahler | 10,00 € | |
| Greifzug | | 27,00 € |
| Handfeuerlöscher | | 10,00 € |
| Hebekissen | 20,00 € | |
| Hebesatz | 20,00 € | |
| Hochdrucklöschgerät | 10,00 € | |
| Kettensäge, Trennschleifer | 20,00 € | |
| Kübelspritze | | 10,00 € |
| Pressluftatmer, Tauchgerät | 27,00 € | |
| Rettungs-Spreizer, -Schere, -Zylinder | 27,00 € | |
| Saug- und Druckschlauch | | 1,00 € |
| Scheinwerferanlage | 13,00 € | |
| Schlauchbrücke | | 7,00 € |
| Sonstige Geräte | nach vorheriger Vereinbarung | |
| Strahlrohr, sonstige Armaturen | | 7,00 € |
| Stromgenerator | 20,00 € | |
| Tauchpumpe | 10,00 € | |
| Tragkraftspritze | 20,00 € | |
| Wassersauger | 7,00 € | |
| Ziehfix | | 4,00 € |

4. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereinrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

4.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz berechnet: 24 €.

4.2 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden je Stunde Wachdienst für einen ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden der Stundensatz nach § 11 Abs. 5 AVBayFwG berechnet.

Abweichend von Nummer 3 Satz 2 werden die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

Bek. Nr. 3

Gemeinde Schönau a. Königssee

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung

Die Gemeinde Schönau a. Königssee erlässt aufgrund des Art. 7 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 5 Abs. 1 des Gesetzes zur Vermeidung, Verwertung und sonstigen Bewirtschaftung von Abfällen in Bayern (BayAbfG) folgende

Satzung

zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung der Gemeinde Schönau a. Königssee vom 17. Dezember 1990 (Abl. Nr. 18 vom 30.4.1991) in der Fassung der Änderungssatzung vom 9.12.2015 (Abl. Nr. 50 vom 15.12.2015)

§ 1

§ 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die jährliche Gebühr für die Hausmüllabfuhr unter Verwendung von Abfallbehältnissen beträgt bei wöchentlich einmaliger Abfuhr (rote Gebührenmarke) für:

| | |
|-----------------|----------|
| 120-Liter-Tonne | 342,00 € |
| 240-Liter-Tonne | 588,00 € |

Die jährliche Gebühr für die Hausmüllabfuhr unter Verwendung von Abfallbehältnissen beträgt bei vierzehntägiger Abfuhr (gelbe Gebührenmarke) für

| | |
|-----------------|----------|
| 80-Liter-Tonne | 132,00 € |
| 120-Liter-Tonne | 171,00 € |
| 240-Liter-Tonne | 294,00 € |

Die jährliche Gebühr für die Hausmüllabfuhr unter Verwendung von Abfallbehältnissen beträgt bei wöchentlich Abfuhr während der Saison und vierzehntägiger Abfuhr für außerhalb der Saison (weiße Gebührenmarke) für

| | |
|-----------------|----------|
| 120-Liter-Tonne | 264,00 € |
| 240-Liter-Tonne | 453,00 € |

Die jährliche Gebühr für die Hausmüllabfuhr unter Verwendung von Abfallbehältnissen beträgt bei wöchentlich Abfuhr während der Saison (blaue Gebührenmarke) für

| | |
|-----------------|----------|
| 120-Liter-Tonne | 171,00 € |
| 240-Liter-Tonne | 294,00 € |

Die Gebühr für die zusätzliche Hausmüllabfuhr unter Verwendung von Abfallsäcken (110 l) beträgt 6,10 € je Abfallsack

§ 2

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Schönau a. Königssee, den 25. Januar 2017
Gemeinde Schönau a. Königssee

H. Rasp, Erster Bürgermeister
